



Jahresbericht 2012

der Öffentlichen Bücherei St. Martin

Die Bücherei ist...

- Anlaufstelle für Information, Bildung und Unterhaltung
- Forum für informelles lebenslanges Lernen in der Freizeit
- wichtiger Bestandteil der kindlichen Leseförderung
- ansprechender Treffpunkt der Bürger der Gemeinde
- ein Team von 3 Haupt- und rund 50 Ehrenamtlichen
- 29 Öffnungsstunden pro Woche für die Benutzer da



Öffentliche Bücherei St. Martin
Lindenplatz 4, 53359 Rheinbach



Gliederung

- 1** Medienbestand
 - 1.1** Mediennutzung | Ausleihen | Umsatz
 - 1.2** Top-Ausleih-Titel
- 2** Benutzer | Besuche
- 3** Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit
 - 3.1** Leseförderung
 - 3.1.1** Bib(liotheks)fit
 - 3.1.2** Kinderleseclub und Reisen ins Geschichtenland
 - 3.1.3** Projekt „Interkulturelles Vorleseprojekt“
 - 3.1.4** Käpt'n Book
 - 3.1.5** Bundesweiter Vorlesetag
 - 3.2** Veranstaltungskalender 2012
- 4** Ehrenamtliches Engagement
- 5** Online-Services
 - 5.1** Findus-Katalogerweiterung
 - 5.2** Rhein-Sieg-Bib
 - 5.3** Munzinger Archiv
- 6** Kooperationen
- 7** Ausblick 2013

1 Medienbestand

Zum 31.12.2012 hat die Öffentliche Bücherei St. Martin einen Medienbestand von insgesamt **27.364 Medieneinheiten** (ME). Damit ist die Bestandsgröße im Vergleich zum Vorjahr (27.645 ME / Abnahme um 1%) nahezu gleich geblieben. Hierbei wurden rund 1.800 ME durch neue ersetzt.

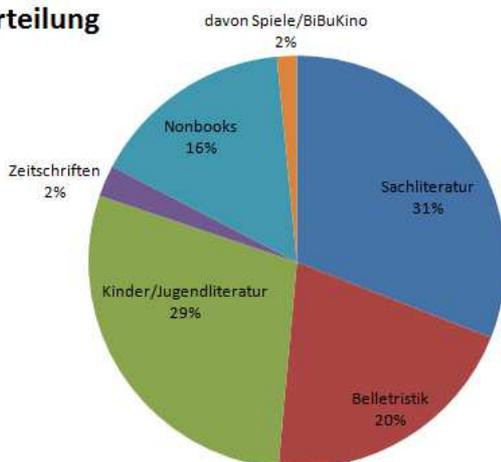
1.1 Mediennutzung | Ausleihen | Umsatz

Im Jahr 2012 beträgt die Anzahl der **Ausleihen 85.214**. Mit 39% der Gesamtausleihe liegt der Schwerpunkt hierbei auf der Kinder- und Jugendliteratur, gefolgt von Nonbooks (24%) und Belletristik (20%). Die Ausleihen sind in 2012 um 5% leicht zurückgegangen, was sich bei annähernd gleichbleibendem Bestand ebenfalls auf den Umsatz auswirkt.

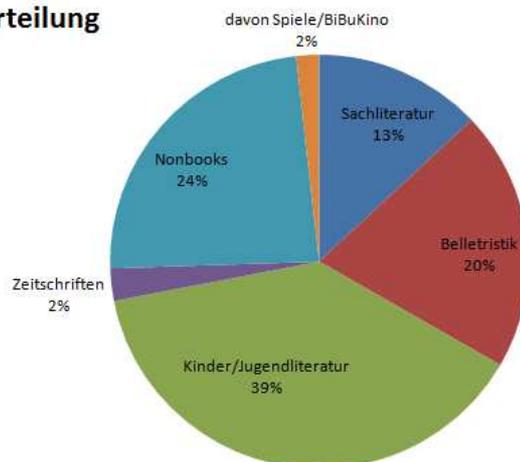
Dieser Rückgang ist jedoch auf die Reduzierung der Jahresöffnungszeit um 8% zurückzuführen. Im Juli blieb die Bücherei mehr als drei Wochen wegen Sanierungsarbeiten des Fußbodens geschlossen. Im Vergleich zu allen anderen Monaten lagen die Besuche in den Räumlichkeiten der Bücherei nicht bei durchschnittlich 3.300 sondern lediglich bei 1.541. Wäre die Jahresöffnungszeit gleich der aus dem Vorjahr gewesen, so könnte man einen Ausleihanstieg um 3,6% verzeichnen.

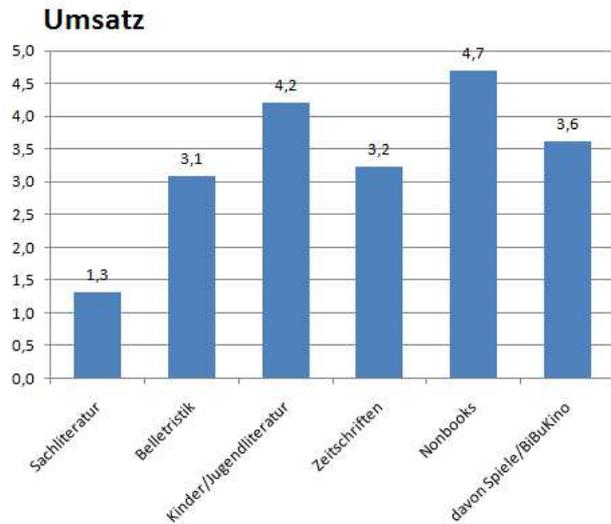
Medien	Bestand				Ausleihen				Umsatz			
	2012	2011	Veränderung	%	2012	2011	Veränderung	%	2012	2011	Veränderung	%
Sachliteratur	8.599	8.682	-83	-1	11.299	11.608	-309	-3	1,3	1,3	0,0	-2
Belletristik	5.696	6.092	-396	-7	17.599	18.273	-674	-4	3,1	3,0	0,1	3
Kinder/Jugendliteratur	7.994	7.746	248	3	33.532	36.435	-2.903	-8	4,2	4,7	-0,5	-11
Zeitschriften	679	618	61	10	2.188	2.054	134	7	3,2	3,3	-0,1	-3
Nonbooks	4.396	4.081	315	8	20.596	19.831	765	4	4,7	4,9	-0,2	-4
davon Spiele/BiBuKino	429	426	3	1	1.546	1.749	-203	-12	3,6	4,1	-0,5	-12
gesamt	27.364	27.645	-281	-1	85.214	89.950	-4.736	-5	3,1	3,3	-0,1	-4

Bestandsverteilung



Ausleihverteilung





Es muss beachtet werden, dass für einzelne Mediengruppen unterschiedliche Leihfristen gelten:

- Bücher: 3 Wochen
- DVDs: 1 Woche

Somit haben vor allem Nonbooks die Möglichkeit, einen höheren Umsatz zu erzielen.

1.2 Top-Ausleih-Titel

Folgende Titel weisen die höchste Ausleihzahl in der jeweiligen Kategorie aus:

Mediengruppe	Titel	Entleihungen 2012
Belletristik	Jonas Jonasson: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg	30
Bilderbücher	Bärbel Spathelf: Immuno oder was passiert, wenn man krank ist	40
Kindererzählungen (6-9 Jahre)	Nina Schindler: Lottas erste Reitstunde	22
Kindererzählungen (10-12 Jahre):	Jeff Kinney: Gregs Tagebuch Von Idioten umzingelt!	28
Jugenderzählungen	Suzanne Collins: Die Tribute von Panem – Tödliche Spiele	25
Sachliteratur	Jan-Uwe Rogge: Pubertät	18
DVDs	Hanni & Nanni	76
Hörbücher Erwachsene	Kerstin Gier: In Wahrheit wird viel mehr gelogen	21
Hörspiel Kinder	Elfie Donnelly: Abenteuer in Frankreich	26
Spiele	Halli Galli junior	19

2 Benutzer | Besuche

1.768 aktive Benutzer haben Medien ausgeliehen. Darunter befinden sich 373 unter 12 Jahren und 252 über 60 Jahren. Es konnten 283 neue Benutzer gewonnen werden.

Insgesamt zählte die Bücherei 48.168 Besuche (Vorjahr 49.458), wovon 9.474 auf Veranstaltungen entfielen (Vorjahr 6.467). Der Zuspruch gegenüber der Veranstaltungsarbeit entwickelt sich somit sehr erfreulich.

3 Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Es gibt 607 Kinderveranstaltungen und 70 Veranstaltungen für Erwachsene. Darunter zählen auch Kurse in Kooperation mit der VHS Rheinbach, dem Katholischen Bildungswerk linksrheinisch und den verschiedenen Kooperationspartnern (siehe unten).

3.1 Leseförderung

Kinder sollen Spaß am Vorlesen, Lesen und dem Aufenthalt in der Bücherei erfahren. Vor allem die Vorlesepaten waren neben der Bücherei auch in unterschiedlichen Rheinbacher Einrichtungen für Kinder von 3 bis 9 Jahren aktiv. Kindern der Offenen Ganztagschulen wurde 144-mal, Kindern in den Kindertagesstätten wurde 228-mal vorgelesen.

Die Bücherei bietet darüber hinaus zahlreiche Angebote zur Leseförderung an:

3.1.1 Bib(liotheks)fit



In Kooperation mit den örtlichen Kindertagesstätten und Schulen unterstützt die Bücherei die Medienarbeit dieser Einrichtungen. Kinder lernen in der Bücherei passende (Vor-) Lese- und Bilderbücher kennen und werden an den Umgang mit der Bücherei herangeführt. Für jüngere Kinder werden „Bib(liotheks)fit“ Kurse, für Kinder der 1. und 2. Klasse werden „Lese-Kompass“ Kurse angeboten. In diesem Jahr wurden für die Kindertagesstätten 38 Veranstaltungen mit 457 Besuchen und für die Grundschulen 46 Veranstaltungen mit insgesamt 1.204 Besuchen in der Bücherei durchgeführt. Zum Abschluss der Kurse erhalten alle Teilnehmer ihren Bibliotheksführerschein.

3.1.2 Kinderleseclub und Reisen ins Geschichtenland

Einmal wöchentlich findet der Kinder-Leseclub für 7-10 jährige Kinder statt. In diesem Jahr nahmen insgesamt 250 Kinder dieses Angebot wahr. Dabei werden Bücher zu bestimmten Themen vorgestellt, es wird vorgelesen und selber geschmökert. Regelmäßig finden auch die „Reisen ins Geschichtenland“ statt, die in diesem Jahr von 196 Kindern im Alter von 4-6 Jahren besucht wurden.

3.1.3 Projekt „Interkulturelles Vorleseprojekt“

Im Rahmen des Welttag des Buches am 24. April sowie dem bundesweiten Vorlesetag am 16. November 2012 wurde ein „Interkulturelles Vorleseprojekt zur Leseförderung bei Grundschulern“ in Kooperation mit der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg durchgeführt. Vorlesepaten der Bücherei und 20 Eltern von Schülern lasen den Kindern jeweils eine Woche lang Geschichten und Märchen in ihrer Muttersprache oder im Dialekt vor. So wurde auf 25 verschiedenen Sprachen gelesen. 1.005 Kinder hatten somit die Möglichkeit, sich mit unterschiedlichsten Sprachen und kulturellen Unterschieden auseinander zu setzen.



3.1.4 Käpt'n Book

In diesem Jahr wurde das Angebot an Lesungen während des Rheinischen Lesefests Käpt'n Book in Rheinbach erweitert. Neben der Katholische Grundschule St. Martin durften sich auch die Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg, die Gemeinschaftshauptschule und das St. Joseph Gymnasium über Autorenlesungen freuen. In Kooperation mit dem Glasmuseum fanden ein Kindertheater, Workshops und ein Geschichtenwettbewerb statt. Mit den Veranstaltungen konnten insgesamt rund 450 Kinder erreicht werden.

Lesungen fanden u.a. statt mit: Iva Procházková: Orangentage (30.10.), Andreas Röckener: Fabulierung von Geschichten (02.11.), Andrea Karimé: Tee mit Onkel Mustafa (06.11.), Adam Jaromir und Iwona Chmielewska: Blumkas Tagebuch (9.11.)

3.1.5 Bundesweiter Vorlesetag

Bundesweiter Vorlesetag(16.11.) Diesmal mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen – teilweise zusammen mit dem Verein Rheinbach Liest – bei denen Persönlichkeiten der Stadt Rheinbach, Autoren und erfahrene Vorleser aus den eigenen Reihen bei zum Teil offenen, zum Teil geschlossenen Aktionen ein interessantes Vorleseprogramm im Rheinbacher Hexenturm und in den Grundschulen anbieten. Insgesamt wird für über 1.007 Kinder und Jugendliche vorgelesen.

3.2 Veranstaltungskalender 2012

- Januar
- Start der regelmäßigen Leseförderaktionen für Kinder: *Reisen ins Geschichtenland* und *Kinder-Leseclub*.
 - Beginn eines Gedächtnistrainingskurses *Gedächtnis- und Kooperationsübungen*.
 - Regelmäßige Literaturgespräche mit dem Thema *Von Istanbul bis Hakkari. Eine Rundreise in Geschichten*.
- Februar
- Start des Kurs *Kreatives Schreiben*.
 - Autorenlesung zum Abschluss der Bibfit-Aktion Lese-Kompass. Die Autorin Claudia Hann liest aus ihrem Buch *Max auf den Bäumen* für 200 Kinder der 1. und 2. Grundschulklassen.
 - Gedichtwettbewerb *Herzklopfen* für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit dem *Verein Rheinbach liest e.V.* (04.-16.02.)
- März
- Ausstellung zum Thema „Erstkommunion“ mit Büchern und Geschenkartikeln zum Fest (06. bis 11.05.)
 - Bücherflohmarkt in der Bücherei (09.bis 20.03.)
 - Kamishibai Workshop (Japanisches Erzähltheater) für Vorlesepaten in Kooperation mit dem Familienzentrum Hopsala(16. und 17.03.)
 - Startevent Katalogerweiterung und Möglichkeit des Rezensionenschreibens im Findus-Katalog der Bücherei (22.03.)

- Abendveranstaltung: Eine literarische Reise durch die Türkei (22.03.)
 - Abschlussveranstaltung des Gedichtswettbewerbs *Herzklopfen on Stage* (27.03.)
 - Preisverleihung für den Geschichtenwettbewerb im Rahmen von Käpt'n Book 2011 in Kooperation mit dem Glasmuseum und der Buchhandlung Kayser. Die Geschichtenerzählerin *La Golomba* begeistert rund 100 Dritt- und Viertklässler.

- April

 - Jupp Muhr mit dem Programm *E Firken en Burjunder* (20.04.)
 - Welttag des Buches Buchschenkeraktion *Lesefreunde* der Stiftung Lesen (23.04.)
 - Zum Welttag des Buches: *Internationale Vorlesewoche in 20 Sprachen – Muttersprachler lesen vor* in der Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg (23.-27.04.)
 - Unterstützung der Projektwoche *Bewegte Schule* der Katholischen Grundschule St. Martin.

- Mai

 - Poetry Slam in Kooperation mit Rheinbach liest e.V. (04.05.)
 - 500 Tage Facebook (11.05.)

- Juli

 - Schließung der Bücherei vom 11. Juli bis 04. August wegen Sanierungsarbeiten des Fußbodens.
 - Neues digitales Angebot DigiBib und Munzinger Archiv
 - Start der Sommerreihe *Literatur im Takt* mit dem kleinen Musiktheater Sabine Paas & Ralf Gscheidle: *Kriminaltango* – eine musikalische und literarische Spurensuche (10.07.)
 - *Mandovocale: Licht & Schatten* mit Jutta Seifert und Hajo Hoffmann (24.07.)

- August

 - *Liebe ist ein Höllenhund: Bukowski, Waits, Zappa* mit Maximilian Hilbrand und Band (07.08.)
 - Abschluss der Sommerreihe mit dem Literatur Duo Sein & Schein mit Dr. Engelbert Decker & Gero Meißner: *Heiter bis wolkig* mit Texten von Eugen Roth (14.08.)
 - Poetry Slam *Punk-Rock Poesie* (14.08.)
 - Bildvortrag und Gespräch "Hermann Hesse dem *Steppenwolf* – *Dichter auf der Spur*" (30.08.)

- Oktober

 - Rheinhexenslam in Kooperation mit Rheinbach liest e.V. (26.10.)
 - Aktion zu Treffpunkt Bibliothek *I did it with my library*. Jeder kann schreiben welche Erfolge ihm die Bücherei gebracht hat. Dies wird in ein Blog veröffentlicht und ein e-Book Reader verlost. (27.10.)
 - Herbstprogramm mit neuen Kursen: Gedächtnistraining, Kreatives Schreiben oder Literaturgespräch zum Thema *Grenzen überschreiten*.

- November

 - *Rheinisches Lesefest „Käpt'n Book“* in Kooperation mit dem Glasmuseum und der Buchhandlung Kayser mit freundlicher Unterstützung des Vereins Rheinbach liest und dem Erzbistum Köln.
 - Bundesweiter Vorlesetag (15. / 16.11.)

- Hierzu folgende Veranstaltungen in Kooperation mit dem Verein Rheinbach liest e.V.: only girls | only boys | Vorleseslam für Jugendliche | TextProbe | Vorstellung von „Bilderbuchschätze“ | Reisen ins Geschichtenland Spezial | Ausstellung mit den 80 schönsten Vorlesebüchern im Rheinbacher Glasmuseum.

- „Lesereise um die Welt“ (19. bis 23.11.) statt.

- Autorenlesung mit Wolfgang Kaes: Das Gesetz der Gier (20.11.)

- Buchvorstellungen von neuen Bilderbüchern in

Kindertageseinrichtungen in Kooperation mit dem Katholischen Familienzentrum St. Martin (vier Termine)

Dezember ■ Autorenlesung mit Andreas Klotz aus dem Roman „Mondberge“ (03.12.)

- Einweihung des neuen Kasperletheaters (07.12.), das vom Verein „Neue Pfade e.V.“ gebaut und aus einer Spende des Raiffeisenbank Rheinbach-Voreifel über den Verein Rheinbach liest finanziert wurde.

- „Nun freut Euch mal“ Adventslieder gesungen vom Chor Blue Notes und Texten aus der Weihnachtsliteratur in Kooperation mit dem Verein Rheinbach liest e.V. (09.12.)

4 Ehrenamtliches Engagement

Neben den drei hauptamtlich Beschäftigten unterstützen rund 50 ehrenamtliche Personen (davon 20 Vorlesepaten) im Alter von 13 bis 85 Jahren die Arbeit der Bücherei. Von der Ausleihe, Beratung, Ausstellungen, Buchbindearbeiten über Klassenführungen und Homepagepflege bis hin zu Bibfit-Aktionen und Vorlesestunden werden die unterschiedlichsten Aufgaben übernommen. In diesem Jahr haben drei Ehrenamtliche an der Qualifizierung im Basis 12-Kurs teilgenommen. Alle Ehrenamtlichen erwirtschaften soviel wie 2,47 Vollzeitstellen. Im Rahmen des Projekts „Lernort Bibliothek“ wurden zwei Coachingtage für Mitarbeiter der Bücherei zum Thema Web 2.0 Aktivitäten und Social Media Monitoring zur kontinuierlichen Einbindung in den Bibliotheksalltag durchgeführt. 2012 haben vier Schülerpraktikanten einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsfelder einer Bibliothek erhalten.

5 Online-Services

Neben der Homepage (10.009 Besuche), und dem Findus-Katalog (56.509 aktive Zugriffe) werden auch unsere Web 2.0 Angebote gern genutzt. Auf das *Bücherei-Blog* mit vielen interessanten Beiträgen rund um die Bücherei, wurde 4.372-mal zugegriffen. Unsere *Facebook* Fans betragen 96 Personen.

5.1 Findus-Katalogerweiterung

Im Rahmen des Projekts „Lernort Bibliothek“, welches vom Land NRW initiiert wurde und an dem die Bücherei seit 2009 beteiligt ist, wird das neue Projekt **Jetzt Bücher bewerten, kommentieren und empfehlen** ins Leben gerufen, an dem sich 25 Projektbibliotheken beteiligen. Am 22. März wurde das neue erweiterte Angebot im Internetkatalog „**Findus**“ eröffnet. Allen Lesern ist es möglich, zu allen Medien des Bestandes eine Bewertung, ein Kommentar oder Empfehlung abzugeben. Zusätzlich werden thematisch verwandte Medien aus dem Bestand oder wenn vorhanden andere Ausgaben des Titels angezeigt. Der Katalog ist direkt zu erreichen unter: <http://tinyurl.com/Katalog-Rheinbach> oder über die Homepage <http://www.buecherei-rheinbach.de>. Ziel ist es, möglichst viele Leser zu animieren, sich am neuen Angebot zu beteiligen, damit der Service reichhaltiger wird und anderen Lesern eine Auswahlhilfe sein kann. Von allen beteiligten Projektbibliotheken konnte Rheinbach Stand 15.02.2013 die meisten Rezensionen mit 575 verzeichnen.



5.2 Rhein-Sieg-Bib

Dank eines vom Land NRW geförderten regionalen Kooperationsprojekts der Stadtbibliotheken Alfter, Bornheim, Hennef, Lohmar, Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf, Rheinbach und der Hochschul- und Kreisbibliothek Bonn-Rhein-Sieg, werden im Internet unter www.rhein-sieg-bib.de alle Rhein-Sieg-Bibliotheken (Rhein-Sieg-Bib) angezeigt. Von hier aus kann über die *DigiBib* zeitgleich in über 450 lokalen, nationalen und internationalen Katalogen und Datenbanken, u.a. dem Munzinger Archiv, recherchiert werden.

5.3 Munzinger Archiv

Das Munzinger Archiv ist eine umfangreiche und regelmäßig aktualisierte Datenbank in der die Brockhaus-Enzyklopädie, Länderprofile, sowie Biografien von Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft, Politik und Kultur enthalten sind. Außerdem bietet sie Informationen aus der Welt der Musik, des Films und der Literatur. Durch ein NRW-weit gefördertes Projekt der Landesregierung kann die Bücherei einen kostenlosen Zugang zum Munzinger Archiv bis zunächst Mitte 2013 anbieten. Auf das Munzinger Archiv kann jeder Nutzer direkt vor Ort über die vier Nutzer-PCs der Bücherei zugreifen. Außerdem besteht die Möglichkeit der Nutzung mit gültigem Bibliotheksausweis von zu Hause aus über die Homepage oder den Katalog der Bücherei.

6 Kooperationen

Die Öffentliche Bücherei St. Martin arbeitet mit vielen Institutionen und Organisationen zusammen:

- Stadt Rheinbach
- Schulen und Kindergärten in Rheinbach und Umgebung
- Buchhandlung Kayser, Rheinbach
- Büchereien in Meckenheim und Alfter
- Carpe Diem e.V.

- Familienzentrum Hopsala
- Glasmuseum Rheinbach
- Katholisches Bildungswerk Bonn Rhein-Sieg
- Katholisches Familienzentrum St. Martin
- Rheinbach Liest e. V.
- Volkshochschule Rheinbach

7 Ausblick 2013

Für das Jahr 2013 ist die Erstellung eines Bibliothekskonzeptes mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW, in Kooperation mit weiteren fünf Vertragsbüchereien des Erzbistums Köln sowie der Stadtbibliothek Hennef geplant.

Desweiteren steht die Überlegung an in Kooperation mit der Öffentlichen Bücherei St. Matthäus Alfter den Bibliotheksbestand um Konsolenspiele zu erweitern.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen und Schulen im Bereich der Leseförderung soll auch in 2013 weiterhin gestärkt werden.